

Scranton Wochenblatt.

41. Jahrgang.

Scranton, Pa., Donnerstag, den 28. Dezember 1905.

Nummer 52.

Nach dem Feiertags Gedränge

Kommt die Woche der Aufräumung für Ueberbleibsel und Reste, die nicht vermieden werden kann.

Haben Sie einen Freund vermisst?

Es ist noch nicht zu spät, um diesen Fehler gut zu machen. Kommt und beschaunt was wir übrig haben. Irgend etwas in der Partie kann Ihnen gehören, legt für weniger Geld als Sie erwarten würden.

Preis kommt nicht in Betracht

bei uns jetzt. Es ist einfach eine Frage, um alle Spuren des Feiertagsgedränges fortzuschaffen. Kommet. Größere Vorteile erwarten Sie, als Ihnen im Traume einsinken könnte.

Globe Warehouse.

OF Interest

Für Leute, die sparen,

Ist die Thatsache, daß die Scranton Spar Bank 3 Prozent Interessen an allen Summen bezahlt, groß oder klein, und diese Interessen zweimal das Jahr verzinst. Dieses sollte nicht vernachlässigt werden, der Armer der Sparere beizutreten. Sie können an irgend einem Tage ein Konto eröffnen. Umwende auch das Sparen zu; so wohnt sich fern an, nur eine Ersparnis zu betrachten in der

Scranton Spar Bank,
120-122 Wyoming Ave.,
Scranton, Pa.
Offen Samstag Abend von 7 bis 8 Uhr.
Kapital \$100,000. Ueberstützung \$400,000.
Samuel B. Price, Präsident.
A. B. Blair, Vize-Präsident.
H. L. Red, Kassier.
R. E. Shafer, Kassier.
J. W. Blair jun., Gehülfe Kassier.

M. J. Buttermann, (früher mit Geo. Schlager), Kunden-Gebäude, 114 Washington Ave., direkt gegenüber dem alten Schlager Store.

Schlosser u. Schleifer. Reparatur Schlösser, Schirme u. s. w., schließ Schlösser, Schlosser und Werkzeuge jeder Art, und hat einen vollen Bestand von Springen, Anhängern, Hängern und sonstigen in sein Geschäft eingeschlossenen Artikeln.

The Fernery Weihnachts-Gloden, Blumen und Pflanzen, Christbäume, Holly und Grün für Gärten.

Gebrüder Schneider, Plumbers und Metall-Arbeiter, 601 und 603 Cedar Avenue. Schmelzer in Eisen, Blech- und Eisenwaren, für Baulente und zum Hausgebrauch.

Wiffes-Barre Nachrichten. — Am Mittwoch letzter Woche wurde dahier Henry Corfroy von 109 Hill Straße zur Ruhe bestattet. Er war 69 Jahre alt und zwei Jahre krank. Es überlebten ihn sechs erwachsene Kinder.

— Marcus Smith von 46 N. Washington Straße erlag Montag Nacht 11 Uhr einem Schlaganfall und war auf der Stelle tot. Er war einer unserer bekanntesten Mitbürger und 68 Jahre alt.

— Mit den Vorbereitungen zu der hundertjährigen Gedächtnisfeier der Gründung der Stadt Wiffes-Barre hat man durch Ernennung einer Anzahl Comités begonnen und wird die Arbeit eifrig fortgesetzt. Man glaubt, daß die Summe von \$15,000 für eine dreitägige Feier genügt.

— Der republikanische Stadtcouncil wird am 15. Januar abgehalten. Man will die Primärwahlen und den Council am gleichen Tage abhalten, um einer ungehörigen Beeinflussung der Delegaten vorzubeugen. Warum nicht lieber Delegaten ernennen, die sich nicht „beeinflussen“ lassen?

— Die Wahlbeamten von Pittston Township, Winers Mills und Edwardsville, welche angefallen sind, Wahlberichte ungeschickterweise zurückgelassen zu haben, müßten am Samstag je \$5,000 Bürgschaft stellen. Einen praktischen Wert wird das Verfahren kaum haben, denn niemand glaubt daran, daß die Angefallenen überführt und nach dem Richtstuhle geschickt werden.

Pittston. — Frank Stern, der vor Wochenfrist durch einen Kohlenfall innerliche Verletzungen erlitt, erlag demselben Donnerstag im hiesigen Hospital.

— Anthony Pflugschäfer von Port Griffith wurde früh Dienstag Morgen auf dem westlichen Ende der Water Straße durch einen der dort verlaufenden Straßenwagen und dann um \$15 Baargeld bestraft.

— Joseph Wajdoski wurde Sonntag, als er von Turquia heimkehrte und entlang dem Village Valley Gelsen lag, nahe dem St. Mary's Friedhofe zu West Locca von einem Zuge getroffen und getödtet; der Körper wurde desorgfältig zerschlagen.

— Eine Gebäude des William Chum an Jenkins Alley, das von drei italienischen Familien bewohnt war, wurde Montag Nacht mittels Dynamit in die Luft gesprengt und vollständig zerstört. Zum Glück wurde niemand dabei verletzt, da die Familien sich vorher aus dem Gebäude entfernt hatten.

— Die Coroner's Weisungen in dem Falle des John Schläfer, der nahe Inverman am 17. Dezember ermordet aufgefunden wurde, erklärten in ihrem Wahrspruch, daß Anton Stanzisch, Anton Julius und Simon Barnsavage un-zweifelhaft an dem Verbrechen beteiligt waren. Ersterer befindet sich schon in Haft, die anderen vier man sobald wie möglich dingfest machen.

Deutsche Briefliste.
Wm. D. Bolderf, Frau Mabel Basse,
C. S. Boucher, Robert Frey,
Louis Feldman, Chas. Glatting,
E. F. Hoffman, Adolf Kesting,
Harry Koch, Frau F. Kendorf,
Chas. Sprufe, Kathy Steiner,
G. J. Weiland, John Michalski.

Wayne County. — Honorable. — John Martin und Fr. Elizabeth Vöcker wurden vergangene Woche durch Pastor W. D. Behrens zu einem glücklichen Ehepaar eingetraget. Der zu Galicie, nahe hier, wohnhafte Philip L. Burke wurde in einem Nachbarnhause mit einem Schädelbruch und blutbedeckt aufgefunden und seine Verletzungen sind derart, daß man für sein Leben fürchtet.

— Dominick Mocco von Old Forge befindet sich in Buffalo im Gefängnis, um die Bewilligung von Auslieferungspapieren zu erwarten. Seine Frau erhob die Anklage, daß er sie im verflochtenen September mit vier Kindern im Stiche ließ, nachdem er sein Eigentum veräußert hatte und auch eine andere Frau in Buffalo heiratete.

Stadtrath. Select Council, 21. Dezember. Diese Auserwahlte verweigerte die Grundbesitzern an Woodcree Straße die Erlaubnis zu geben, einen privaten Abzugsanal legen zu lassen, da befürchtet wird, daß der Stadt durch ein derartiges Vorgehen ein zeitweiliger Wasserverlust verursacht würde, der ihr theuer stehen könnte. Dainman brachte dann eine Ordinance für den gleichen Zweck ein und diese ward dem Comite überwieben und von demselben dann sofort günstig berichtet.

Mayor Council kündigte an, daß er Pastor R. F. Y. Pierce, Pastor S. E. Yogan und Superintendent der Schulen Phillips als Trustees der Scranton Bibliothek für fünf Jahre ernannt habe; die Ernennungen wurden bestätigt.

Vloyd Collins & Co. von New York erwiderten in einem Schreiben an eine Reduzierung ihrer Sicherheit, da nunmehr die Pfisterung von Washington Straße fertiggestellt sei; referirt.

Die Zeit zur Bezahlung der städtischen Steuern ohne Strafaufschlag wurde bis zum 30. Dezember verlängert. Folgende neue Vorträge wurden eingereicht: Von Bergen - Rekolon, welche den Direktor der öffentlichen Werke anweist, Options zu erlangen Zweck Eröffnung von Wayne Avenue, von Putnam bis Theodore Straße; angenommen. Coliello - Rekolon, die den Direktor der öffentlichen Werke anweist, das Culvert an West Market und Seneca Straßen zu reparieren; angenommen. Vorny - Rekolon für Seitenwege an Washington Avenue, zwischen Gibson und New Straßen; angenommen. Werriman - Rekolon, welche den Direktor der öffentlichen Werke anweist, einen Voranschlag zur Eröffnung von Veach Straße, zwischen Wary und Veagat Straßen, anzufertigen; angenommen. Coliello - Rekolon, die den Direktor der öffentlichen Werke anweist, Farmington Straße, bei der Einmündung von Vadamanna Avenue, in anständigen Zustand zu setzen; angenommen. Coleman - Eine Vitzschrift von Frank Kroling, in welcher erlucht wird, daß die Stadt ihm die jährliche Bilanz bezahle, für an Die und Lee Court gehaltene Arbeit; referirt.

Wirth - Ordinance für ein elektrisches Licht an Prospect und Pittston Avenues; referirt.

Bei dritter Lesung nahm man die folgenden Beschlüsse an: Für ein elektrisches Licht an Sumner Avenue und Hawthorne Straße, an Sterling Str. und Providence Road, an Sanders Boulevard und Gasfield Avenue; für Erbauung von Section B im 10. Abzugskanal Distrikt; Verlegung eines Ganges zwecks Bezahlung des Schadenerspruchs von Michael Reiley.

Das Thal abwärt.

Taylor. — Herbert, ein 13 Jahre alter Sohn der Eheleute Herrn und Frau John Nider von Grove Straße, erlag Donnerstag das Nachwirkungen eines Falles auf dem Gise und wurde Sonntag Nachmittag im Forest Home Friedhof beerdigt. Pastor Walker von der Ebene hielt eine ergreifende Trauerrede in der Kirche, am Grabe lang der Schweizer Männerchor ein nettes Lied. Dem Entschlafenen ein „Nacht ohne Schlaf“ trösteten die trauernden Hinterbliebenen. Herr Edward Winterberger hat sich an Union Straße als Uhrmacher niedergelassen und wird alle seine Kunden aus beste bedienen; er hält auch einen großen Vorrath von neuen Schweizer Uhren, die sehr bequem dorthin einen guten Zeitmesser aus billigen Ansparungen. — Frau Margaretha Schilt (Carpenter) von Taylor Straße ging letzten Donnerstag Abend in der Finsternis im Garten aus und hat sich eine Verletzung eines Schenkels zugezogen. — Vergeßet nicht den Fall des Schweizer Männerchors in John Ditz's Halle am Neujahrstage. Neben den aller schönsten Gesangsverträgen, wie man sie von gemeinlichen Vereinen zu hören gewohnt ist, wird auch dem Auge schönes geboten; es werden namentlich die Herren Edward Veythod und Welfchir Streun mit jungen Knaben aus dem Hause des Wilhelm Zell lustige Turnübungen zum besten geben; ja, und dann das Tanz- und Singsingen des Dutztes nach alter Vater Weise. Also genuss, um ein volles Haus zu erwarten. — Frau Caspar Jindorf jr. von Veach Straße, welche letzte Woche erkrankte, ist auf dem Wege der Besserung. — Die Christbaumbescherung für die Sonntagsschüler der deutschen evang. Kirche fand am Montag Abend im „Liedlicher Weise“ statt. — Mrs. Hyde u. weiter, auch warme Unterleider, desgleichen Strümpf und Schuhwerk werden garantiert, daß bejens je auch auslastieren.

Westall das Wochenblatt. — Das Stefani Gebäude in Hawley wurde Montag Abend durch Feuer zerstört und etwa \$2000 Schaden angebracht.

— Eine Equity Gerichtsung wird am Dienstag eröffnet und die Großgeschworenen zur Berathung sich versammelt.

Von der Südseite.

Die Weihnachtsfeier des „Junger Männerchor“ findet heute Abend in der Germania Halle statt.

Heute Abend hält der Germania Unterstühungs Verein seine jährliche Weihnachtsfeier in der Athletic Halle ab.

Herrn, der nahezu vier Monate alte Sohn des Geo. W. Schmidt Ehepaars von Veach Straße, erlag Donnerstag der Halsbräune.

Pastor W. A. Nordt legnete vor Wochenfrist John Deumeyer und Fr. Lydia Reich in seiner Wohnung zum Hand fesseln ein.

Die Weihnachtsfeier der Sängerrunde getrieben Abend von von den Mitgliedern und ihren Angehörigen sehr zahlreich besucht und während des ganzen Abends herrschte die vergnügteste Stimmung. Ein Tanzfrühstück folgte.

Der Alarm von Kaften 54 Sonntag Abend wurde durch einen unbedeutenden Brand in des Janus Woodcolp Wohnung an Süd Washington Avenue verursacht, wo eine brennende Cigarre ein Lichtzündmittel war.

Frau Undovita Kuric, Gattin eines bekannten Mitbürgers Herrn John Kuric von Meadow Avenue, wurde Freitag Morgen nach längerem Siechtum durch den Tod weggerafft. Die Verstorbene erreichte ein Alter von 72 Jahren und 3 Monaten und wird nur von dem Gatten überlebt, da ihre sechs Kinder ihr schon lange im Tode vorausgegangen. Die Bezeugung erfolgte Sonntag im Winifreda Friedhofe.

Dummore.

— Zu Winter Hill wurde Samstag Nacht 600 Fuß Kupferdraht gestohlen, welcher dem Borong gehöret und für Feueralarmschalt benutzt werden sollte.

— Ein wertvolles Gespann Pferde von W. B. Freas & Co. wurde Donnerstag Abend an Keene Straße, als es einen niedergeworfenen elektrischen Draht trat, von der Strömung getödtet.

— William Cronin's Barbierstube an 141 Dinker Str. wurde Freitag Nacht von Einbrechern um alle Werkzeuge und irgend welchem Werte beraubt. Man vermutet, daß Landstreicher den Diebstahl vollführten.

— William Moran von hier stellte sich Freitag Nacht der Polizei und gab an, daß er einige Tage vor ein paar Span Pferde aus dem New York Central Hotel in New York gestohlen haben und dieses dann mit einem kleinen Throp für ein anderes umtauschte und dabei noch \$25 erzielte. Das Geld verpraßte er, während er die vier Pferde in der Scheune des Polen lag. Moran wurde Samstag nach einem Verhör in Ermangelung von \$500 Bürgschaft dem Gefängnis überwiesen.

Von Petersburg.

— Die H. J. Keyler Wohnung an Prescott Avenue wurde Sonntag Nacht von Einbrechern gründlich durchstöbert, die unter Anderem auch ein \$10 enthaltende Börse erwarfen.

— Am vergangenen Weihnachtstage waren es gerade 25 Jahre, seit Herr August Walters als Organist der evang. Peters Gemeinde fungirt. Es scheint, daß dies Faktum auf irgend eine Weise gedenkbar wurde und so erschien denn der Singshor der Gemeinde vollständig am Weihnachtstage und brachte als ein Zeichen der Anerkennung der Dienste des Herrn Walters eine vollständige Nickertrauerausführung, von einer Anzahl bis zum Vorbe, und zudem einen Prunkvolles Schirm mit goldenem Knopf, auf dem eine entsprechende Widmung eingraviert ist. Die Ueberreichung des Geschenkes war groß und er dankte mit herzlichsten Worten, denen die Einladung zu einem Jubiläum folgte.

Als dem oberen Thale.

(Ardbald Correspondenz.)

— Einbrecher, die augenscheinlich mit den Kämmlideten auf bekannt waren, drangen früh Donnerstag Morgen in die St. Thomas Kirche zu Ardbald und stahlen ein werthvolles, goldenes Geborium.

— Michael Barrett von Ardbald wurde Samstag Nacht ein paar hundert Ellen oberhalb der dortigen D. & H. Bahnstation von einem Zuge getödtet. Dem Unglücklichen wurde der Kopf vom Kumpfe getrennt und auch ein Arm beinahe abgeschüttelt.

— Der 25 Jahre alte Erice Hardina von Beckville erlitt in der W. Keipn Juche am Samstag, als er zwischen einem Karren und der Decke gefangen wurde, das Rückgrat gebrochen und ward später in hoffnungslosem Zustande dem Vadamanna Hospital überhreit.

— Thyphat wurde Sonntag Nacht von einem \$18,000 Brande heimgesucht, indem in dem Woodman & Freedman Block durch eine fehlerhafte Heizröhre das Gebäude entzündet wurde. Der hangrührliche Schaden ward am Baarenvorrath angerichtet, indem das Gebäude nicht stark beheizt war.

(Carbondale Correspondenz.)

— John Bobbit von Simpson, ein Handlanger in der Wilson Creek Zech, wurde Samstag zwichen Karren zerdrückt und erlitt beide Beine des zerdrückt.

— Frank O'Byrne vom südlichen Stadttheile wurde Samstag an Footling Straße von einem Straßenbahnwagen getroffen und niedergeworfen, erlitt aber nur einige Schrammen.

— Der Italiener Vappael Scarpino, welcher Sonntag Nacht von der Rofie Korb lebensgefährlich verletzt wurde, starb am Samstag Morgen im Northall Hospital und die Frau muß sich nunmehr auf die Anlage des Todes vertheiligen.

Nord Scranton.

— John Andrews von Bird Avenue und in der Nord Ende Kohlen Company Zech angestellt, wurde Donnerstag Morgen auf der Veagats Street Kreuzung von einer Vadamanna Formotiv getroffen und getödtet; der Körper wurde fastlich in Stücke geschnitten.

— Albert, der 20 Jahre alte Sohn des Robert Bell von Shawnee Avenue, wurde Donnerstag in der Veagats Creek Zech von dem unter seiner Aufsicht stehenden Vortramwagen überfahren und auf der Stelle getödtet. Er wollte eine Weiche stellen und fiel vor dem Wagen nieder.

— Die Polin Frau John Ristwiec von Theodore Straße wurde Freitag im Hohe Warehouse ertrapp, als sie eine Handtasche stehlen wollte und daraufhin der Abhüt der Polizei übergeben wurde. In ihrer Wohnung wurden später eine Anzahl Artikel gefunden, die auch wahrscheinlich gestohlen waren.

— Frank Stancavage von Canaga Straße wurde Freitag auf zwei Anklagen für sein gerichtliches Erwidern gehalten. Die Pennsylvania Central Brau Company erlitt, daß er unter falschen Vorpiegelungen Waaren von ihr erhielt und Constable Wills erhob die Verhaftung, daß er Getränke im Detail verkaufte, trotzdem er nur eine Engelrosigen bejaß.

— James Neary und Gattin von West Markt Straße wurden Dienstag Nacht durch eine explosive Delleman sehr schmerzlich verletzt. Frau Neary hatte die Lampe angezündet, wobei die Flamme das Öl entzündete und bei der folgenden Explosion ward das Öl im ganzen Zimmer und auf die Kleider der Frau geschleudert. Neary kleidete seine Kleidung in Brand, als er der Gattin zur Hülfe eilte. Ein Feueralarm ward vom Kaften 82 gegeben und der Brand im Hause konnte ohne größeren Schaden demättigt werden.

Letzter nicht bewaffnet war, so sprang er aus dem Hause, von einer Kugel getroffen, und gerade ehe er das Zaunthor erreichte, gab Curcia noch vier weitere Schüsse von der Veranda ab und sein Opfer stürzte tödtlich getroffen nieder; zwei Kugel drangen in den Rücken, eine in die rechte Seite und die vierte in den Arm; in fünf Minuten war Barriass eine Leiche. Curcia entlohf nach der That und als die Polizei eintraf, hatte er sich in Sicherheit gebracht. Der Polizei gelang es erst Dienstag Nacht, den Mörder Curcia dingfest zu machen und zwar erfolgte seine Verhaftung in Wten Vyon, wohin er sich nach dem Morde begeben hatte. Er wurde wieder hierher gebracht und eingesperrt.

Höbe Park Notizen.

— Der Vaden des früheren Politikers Thomas Jones an Lafayette Straße wurde früh Sonntag Morgen von Einbrechern um Waaren zum Betrag von \$10 beraubt.

— Die Speisen im Winter sind viel zu reich, daher so viel Unverdaulichkeit. Um dieselbe los zu werden und den Magen wieder in Ordnung zu bringen, gebrauche man Dr. August König's Hamburger Tropfen.

— Anna, die 37jährige Tochter des John Chalmers von Süd Sherman Avenue, die eine Woche zuvor in einen Zuber heißes Wasser fiel und böß verbrüht wurde, erlag den erhaltenen Verletzungen am Donnerstag.

— Ein Wagen der Crest Farm Dairy Company, den William Stern fuhr, wurde Samstag Morgen an Swetland Straße von einem Bahnwagen getroffen und zertrümmert, wobei Stern gefangen und sehr böß geschunden wurde.

— Herr Carl Leber, ein Lehrer in der Technischen Hochschule, und Fr. Lucy G. Rittenauer wurden gestern im Hause der Brautleuten getraut. Das junge Paar ist wohlhabend und bezieht und wir wünschen ihnen von Herzen eine glückliche Zukunft.

— Die 16 Jahre alte Emma S. Myers von Andwell Court schoß sich gestern Nachmittag eine Revolverkugel in den Unterleib und liegt jetzt im Westliche Hospital in kritischem Zustande darnieder. Was das Verhängen zu der unglücklichen That veranlaßt, ist nicht bekannt.

— Herr Heinrich Reger gedent in nachster Zeit der Stadt Scranton Lebensmittel zu sagen, um sich aktiv in der von einem holländischen Spindlat in Donezdale zu gründenden Cigololadefabrik zu beteiligen. Wir bebauern dies aufrichtig, denn junge Deutsche von dem Charakter des Herrn Reger hätten wir gerne noch recht viele hier.

— Ein Kutische, in welcher Charles J. McDugh und H. A. Gaveny faßen, wurde Donnerstag West Vadamanna Avenue vor einem Straßenbahnwagen getroffen und umgestoßen. Beide Wagen wurden heraufgeschleudert und eine Pfianz von 25 Fuß geschleift, dabei tüchtige Schrammen erlitten, während die Kutische demoliert ward.

— Während James Hannick gestern Morgen in den Cliff Werken mit dem Meinigen einer Arc Lampe beschäftigt war, legte er unbedachtsam eine Hand auf ein Stahlstück, wodurch sich ein elektrischer Strom von 2000 Volten bildete, der durch seinen Körper ging und den Mann sofort tödtete. Hannick war 35 Jahre alt und wohnte mit seiner Frau No. 424 Broadway.

— John Murphy von Swetland Straße, ein Drahtspanner für die elektrische Licht Company, wurde Donnerstag, als er einen niedergeworhenen Draht in Ordnung bringen wollte und diesen ergrieff, von dem Strome getödtet.

Der Unfall ereignete sich bei der Erie Eisenbrücke, nahe der Waffenhalle. Der Mann war noch am Leben, als man ihn auffand, starb aber ein paar Minuten nach seiner Aufnahme im Vadamanna Hospital.

\$100 Belohnung \$100.

Die Erie Erie Zeitung werden sich freuen, zu erfahren, daß so weitgehend eine gefürchtete Krankheit gibt, welche die Wissenschaft in all ihren Stufen zu beilen im Stand ist; Doll's Kataract Kur ist die einzige, welche der ärztlichen Wissenschaft bekannte positive Kur. Kataract erlebter als eine constitutionelle Krankheit eine constitutionelle Behandlung. Doll's Kataract Kur wird innerlich genommen und wirkt bierst auf das Blut und die sich eimigen Oberhäuten des Systems, dadurch die Grundlage der Krankheit zerstört und dem Patienten Kraft gegeben, indem sie die Constitution des Körpers aufbaut und der Natur in ihrem Werke hilft. Die Eigentümer haben so viel Vertrauen zu ihrem Verfahren, daß sie einbundert Dollar Belohnung für jeden Fall anbieten, von sie zu kurzem verheilt. Läßt euch eine Kise von Jergensins kommen. Man addressirt: Dr. J. A. Hennes & Co., Toledo, D. K. Verkauft von allen Apothekern, 75c. Doll's Familien-Pillen sind die besten.

Dr. L. Wehlau,
Deutscher Arzt,
322 Mulberry Straße,
zwischen Penn und Wyoming Avenues.
Office Stunden: Von 2-5 Uhr Nachmittag, ausgenommen Sonntag.

Dr. Friedrich W. Lange,
Deutscher Arzt,
240 Adams Ave., Courthouse gegenüber,
Office Stunden: 8-10 Vormittags, 2-4 Nachmittags und 7-8 Abends,
Telephon No. 3572.

Dr. C. L. Kiesel,
Deutscher Arzt,
515 Vadamanna Avenue.
Sprechstunden: 9-10 Vorm., 2-4 Nachm., 7-8 Abends. News Telephon, 2354.

Dr. Edmond J. Donnegan,
Bahnarzt,
110 N. Washington Avenue, Zimmer 22
im neuen Ambden Gebäude.
Es wird deutsch gesprochen.

Herrmann Offhaus,
Deutscher Rechtsanwalt,
Zimmer 505, Handelsbehördegebäude,
Scranton, Pa.
Hat in Deutschland studirt und spricht Deutsch.

Frank C. Boyle,
Rechts-Anwalt.
Geschäfts- und Concursationsfälle Spezialität. Grundeigentum und Collectionen.
Burr Gebäude.

D. B. Partridge,
Advokat und Rechtsanwalt,
421 Vadamanna Avenue,
Scranton, Pa.

Lorenz S. Dörfsam,
Deutsche Apotheke,
504 Washington Ave. und Linden Str.
Scranton, Pa.

Peter Stipp,
Maurermeister und Contractor,
327 Washington Avenue,
gegenüber dem Theatergebäude.

Wir predigen Qualität.
Wenn, wenn er könnt, einen Preisparat — entweder Camp, heißes Wasser oder beste Luft — welcher von uns angeführt wurde und „nicht sein Geschäft thut.“
Wir nennen dies Qualität. Ihn Sie es nicht?

Gebr. Günster,
325-327 Penn Avenue.
Nachfolger von Günster & Forsthy.

Fred. F. Vidner,
Vor 12 Jahre Normann in Biedler's Bäckerei, hat jetzt selbständig eine erste Klasse Brot- und Kuchen-Bäckerei etabliert. Echte deutsches Roggenbrot sowie alle Arten Gebäcke. Bestellungen besorgt.
225 Wenn Avenue.

Fred. Summler,
Blanc Stamps.
Wir geben

Jakob Vog,
Deutscher Buchbinder,
und Geschäftsbücher-Fabrikant,
511 Centre Straße.
Deutsche Bücher und Briefköstchen werden «hief und dauerhaft eingeschoben.
Soll die Buch nicht keinen Frank verlieren, Dann weil in Peter Ziegler's Künstlermauern.

Peter Ziegler,
125-27 Franklin Ave., Scranton, Pa.

Blanc Stamps.